

# PRESSEINFORMATION

**Humanitas – Verein zur Direkthilfe bedürftiger Menschen e.V.**

**Gondelsheim, März 2010**

---

## **Humanitas: Milgetreide gegen Hunger in Burkina Faso**

Gondelsheim (cm) - Dank einer Spende des mildtätigen Vereins Humanitas konnten nach schweren Überschwemmungen in Bilanga im afrikanischen Burkina Faso über 2.200 kg Milgetreide an die Bevölkerung verteilt werden. Durch weitflächige Überschwemmungen wurden Missernten verursacht in deren Folge eine Hungersnot drohte. „Vor allem betroffen sind die Frauen des Landes. Die burkinische Frau ist traditionell dem Mann gegenüber stark benachteiligt: Haushalt, Kindererziehung, Aussaat, Feldarbeit und auch Ernte sind Frauenarbeit um die sich die Männer meist nicht kümmern.“ erklärt Sabine Tölke-Rückert, ehrenamtliche Spendenkoordinatorin von Humanitas in Burkina Faso. „Und neben der Versorgung der Familie, müssen die Frauen häufig auch noch das Geld für die Schulbildung der Kinder aufbringen.“ so Tölke-Rückert weiter. Bereits in vergangenen Projekten, versuchte Humanitas mit Hilfe von Spendengeldern die Armut burkinischer Frauen zu bekämpfen. So wurden in einer Hilfsaktion 15 Frauen jeweils zwei Schafe als Grundstock einer Schafzucht überlassen. Diese wurden von den Frauen aufgezogen und mittlerweile gewinnbringend verkauft. Der Gewinn trug zum Neukauf kleinerer Tiere bei und kam in Form von Schulgeld und Medizin den Kindern der Frauen zu Gute.

Daneben engagiert sich Humanitas in Zusammenarbeit mit Lehrerinnen der Lehrgewerkschaft SYNTER für zehn Waisenkinder und Kinder aus armen Familien in Burkina Fasos Hauptstadt Ouagadougou. Aufgrund der Entfernung zur nächsten Schule wäre diesen Kindern ein Schulbesuch nicht möglich. Deshalb wurden von Humanitas Fahrräder gekauft, für die sich nicht nur die Kinder, sondern auch Eltern und Schulleitung bei der feierlichen Übergabe herzlich bedankten. Um weiteres Geld für bedürftige Kinder zu erwirtschaften, haben die Gewerkschaftsfrauen von SYNTER ein „Schürzenprojekt“ ins Leben gerufen: Von burkinischen Frauen werden landestypisch farbenfrohe Schürzen hergestellt um in Deutschland verkauft zu werden. Auch auf dem traditionellen Mühlenfest von Humanitas, das am 22. Mai auf dem Gelände der Heck-Mühle in Gondelsheim stattfindet, können diese Schürzen erworben werden.

Humanitas, der Verein zur Direkthilfe bedürftiger Menschen wurde im Jahr 2004, unmittelbar nach der Flutkatastrophe in Südostasien ins Leben gerufen. Die Spendengelder erreichen bedürftige Menschen direkt und in vollem Umfang. Durch eine hohe Spendenbereitschaft und Einnahmen aus verschiedenen Veranstaltungen, die dem Verein zu Gute kamen, konnte Humanitas in den vergangenen Jahren vielen notleidenden Menschen in Indien, Sri Lanka und den afrikanischen Staaten Mali und Burkina Faso helfen. Derzeit wird von Humanitas neben dem Engagement in Burkina Faso in Sri Lanka ein Waisenhaus und in Südindien ein Heim für behinderte Kinder unterstützt. In Mali wurde an einer Schule unter anderem ein Klassenzimmer und eine Bibliothek eingerichtet sowie mehrere Brunnen für Trinkwasser gebohrt.

Geldspenden können auf das Spendenkonto Nr. 07 017 090 bei der Sparkasse Kraichgau (BLZ 663 500 36) überwiesen werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: [www.humanitas-germany.org](http://www.humanitas-germany.org)

### **Weitere Informationen:**

Humanitas – Verein zur Direkthilfe bedürftiger Menschen e.V.  
Vereinsvorstand Viktoria Brauch, Mühlstr. 20, 75053 Gondelsheim  
Tel: 07252/5363-29; Fax: -20, E-mail: [humanitas@gmx.de](mailto:humanitas@gmx.de)  
[www.humanitas-germany.org](http://www.humanitas-germany.org)